Objekt:	Ware Abcontrofeytung des Aufflauffs zu Amburg Und Dursenreuth in der Obernpfaltz im Hornung Anno 1592
Museum:	Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de
Sammlung:	Flugblattsammlung 16.-19. Jahrhundert, Gesellschaftliche Ereignisse und Wissenswertes aus der Zeitgeschichte
Inventarnummer:	MOIIF00867

Beschreibung

Auf der Radierung, die zwischen 1592 und 1600 entstanden, sind zwei Szenen abgebildet. Im Vordergrund ist der Sturm auf das Amberger Schloss dargestellt, mit dem Fenstersturz des Stiftshauptmanns aus Tirschereuth.
Oben im Hintergrund zeigt eine kleine Vogelschauansicht die Stadt Amberg und heranziehende Truppen.
Als Friedrich IV. 1592 versuchte, den Calvinismus mit Härte einzuführen, setzten sich die Amberger Bürger bewaffnet zur Wehr, brachen die südliche Zugbrücke des Schlosses ab, vermauerten den nördlichen Zugang und riegelten somit den Herrschaftssitz ab.
Es wird vermutet, dass die Radierung in der Werkstatt Philipp Uffenbachs entstanden ist.
Das Blatt stammt möglicherweise aus dem Band "Relatio Historica Qvinqvennalis. Warhafftige Beschreibung (...), der 1595 erschienen ist.

Grunddaten

Material/Technik:	Radierung
Maße:	Blattmaß: 203 x 270 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1592-1600

	wer	
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Philipp Uffenbach (1566-1636)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Amberg

Schlagworte

- Calvinismus
- Fenster
- Hauptmann
- Radierung
- Schloss (Architektur)
- Sturz (Fallen)
- Truppe
- Wappen

Literatur

- Drugulin, Wilhelm Eduard (1867): W. Drugulins historischer Bilderatlas. Verzeichniss einer Sammlung von Einzelblättern zur Cultur- und Staatengeschichte vom 15.-19. Jahrhundert, II. Theil, Chronik in Flugblättern. Leipzig, Katalog Nr. 846
- Wolf, Peter u.a. (Hrsg.) (2003): Der Winterkönig. Friedrich von der Pfalz. Bayern und Europa im Zeitalter des Dreißigjährigen Krieges. Stuttgart, Seite 277